



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR VERKEHR

Wie können wir Carsharing in die Breite tragen? – Ansätze des Landes zu einer Carsharing-Strategie




Eröffnungsvortrag

Frau Staatssekretärin Elke Zimmer MdL



Mobilität und Lebensqualität.
Für Stadt und Land. 

Unser Zielbild der künftigen Mobilität

-  Mobilität und Klimaneutralität zusammenführen
-  weniger und emissionsarme PKW
-  Mit innovativen und nachhaltigen Maßnahmen eine neue Mobilitätskultur etablieren


**VERDOPPLUNG DES
 ÖFFENTLICHEN VERKEHRS**


JEDES **ZWEITE AUTO FÄHRT
 KLIMANEUTRAL**




**VERKEHRS-
 WENDE
 2030
 - 55 % CO₂**


JEDE **ZWEITE TONNE FÄHRT
 KLIMANEUTRAL**


EIN **FÜNFTEL WENIGER KFZ-VERKEHR
 IN STADT UND LAND**




JEDER **ZWEITE WEG SELBSTAKTIV
 ZU FUSS ODER MIT DEM RAD**

Vernetzte Mobilität

-  Zusammenspiel verschiedener Mobilitätsformen
-  ÖPNV, Carsharing, Rad- und Fußverkehr ergänzen sich
-  multimodale vernetzte Verkehrssysteme







Strategiedialog Automobilwirtschaft

-  bietet seit 2017 eine Austauschplattform für Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft
-  Empfehlungspapier der Arbeitsgruppe „Carsharing - Geschäftsmodelle, Daten und Flächennutzung der zukünftigen Mobilität“



Bildquelle: VM BW

Zukunftsfragen des Carsharings

-  Wie schaffen wir tragfähige **Geschäftsmodelle** in Stadt und Land?
-  Welche **Rahmenbedingungen** können wir setzen, um Carsharing in die Breite zu tragen und erfolgreich zu verankern?
-  Welche Rolle spielt dabei **Digitalisierung und Vernetzung**?
-  Wie kann **klimafreundliches Carsharing** aussehen?

Attraktivität verknüpfter Mobilitätsangebote steigern

- 🚗 Bevorrechtigungen beim Parken
- 🚗 Teileinziehungen zur Unterstützung umweltfreundlicher Verkehrsarten
- 🚗 Car-Sharing Gesetz ermöglicht Schaffung von Flächen an Bundesstraßen
- 🚗 in BW auch an Landes-, Kreis- und/oder Gemeindestraßen möglich
- 🚗 mehr Handlungsfreiraum für Kommunen



Bildquelle: BAST

Kommunen als Wegbereiter des Carsharings

- 🚍 flächendeckendes Angebotsnetz essentiell
- 🚍 Integration von Carsharing in kommunale Verkehrsplanung und vorhandene Strukturen
- 🚍 Förderung von Mobilitätsstationen, die mindestens drei Verkehrsträger miteinander verknüpfen






Förderprogramm des VM

- 🚗 Am 1. Juli 2022 startete das Verkehrsministerium ein **Förderprogramm** für elektrisch betriebene Carsharing-Fahrzeuge
- 🚗 Unterhaltungs-, Betriebs- und Ladeinfrastrukturkosten der E-Fahrzeuge, die einmalig in Höhe von **3.000 Euro** pro Fahrzeug gewährt werden



Evidenzbasierte Ausrichtung weiterer Maßnahmen

-  wissenschaftliche Gutachten mit dem Ziel konkreter Quantifizierung des Potentials nach Art, Ort und Zeit
-  Basis für Landesaktivitäten bis 2030
-  Ableitung von Zwischenzielen, konkreten Maßnahmen sowie Förderansätzen



Betriebliches Mobilitätsmanagement

- 🚗 Carsharing als Alternative zu betrieblichen Fahrzeugflotten kann zu einer win-win Situation führen
- 🚗 Einsparungen bei Unternehmen, gesteigerte Auslastung und Kosteneffizienz bei Carsharing-Anbietern
- 🚗 Gewinn von zusätzlichem Parkraum



Zukunftsthema Digitalisierung

- 🚗 Nutzung von Mobilitätsdaten
- 🚗 Bereitschaft für Open Data
- 🚗 einfachen und schnellen Zugang zu Mobilitätsangeboten gewährleisten
- 🚗 **MobiData BW** ist eine vertrauenswürdige Plattform für diese Entwicklungen



Danke für Ihre Aufmerksamkeit

Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg
Dorotheenstraße 8
70173 Stuttgart

Telefon: 0711 89686-0

poststelle@vm.bwl.de

www.vm.baden-wuerttemberg.de

